

Gemeinde Bischofswiesen

Informationsblatt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde feiert im Jahre 2005 ihr 850-jähriges Bestehen. Gemäß der Urkunde vom 08. Mai 1155 tauschte Erzbischof Eberhard I. von Salzburg mit dem Stiftspropst Heinrich I. von Berchtesgaden die sogenannte "Bischofswies" gegen ein Gut bei Oberwölbling in Niederösterreich.



Die 850-Jahrfeier konzentriert sich im Wesentlichen auf den Zeitraum vom 25. Juni bis 03. Juli 2005. Im Detail sind geplant: Kinderfest am Spielplatz, Open-Air-Konzert für Jugendliche am Aschauerweiher, einwöchige Fotoausstellung alter Ansichten von Bischofswiesen, Musikabend im Festzelt, Festabend mit offizieller Besiegelung der Gemeindepartnerschaft mit Wölbling und als Höhepunkt natürlich der Festtag am 03. Juli mit Festmesse, Festzug und Feier im Festzelt.

Das 850-jährige Jubiläum sollte uns Anlass sein, einmal jenseits des politisch Alltäglichen über die Grundwerte unserer Gemeinschaft zu reflektieren. Es geht dabei sicher auch um die Betonung unserer Bischofswieser Identität, um den wichtigen Erhalt des Gnotschaftslebens und um die soziale Bedeutung unserer Vereine. Das Miteinander heute gilt ebenso wie die Erinnerung an die vergangenen Zeiten. Auch die Würdigung bedeutender Bischofswieser Persönlichkeiten soll nicht zu kurz kommen.

Die 850-Jahrfeier gibt uns allen die beste Gelegenheit, Bischofswiesen als gesunde Gemeinde zu präsentieren, zusammenzustehen und zusammen zu feiern.

Für das Jahr 2005 wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern Gesundheit, viel Erfolg, rundum ein Gutes Neues.

> Ihr Bürgermeister 1000 Althol



850 Jahre Bischofswiesen

PROGRAMM

Kinderfest am Bischofswieser Spielplatz 25.06.05 25.06.05 Open Air Konzert am Aschauerweiher **Ausstellung im Schulhaus** 25.06.05-03.07.05 über alte Ansichten von Bischofswiesen Musikabend im Festzelt 01.07.05 02.07.05 18.30 Uhr Totengedenken mit Kranzniederlegung anschließend 19.30 Uhr Festabend im Festzelt (Begründung der Partnerschaft der Gemeinden Wölbling und Bischofswiesen) Festtag mit Festmesse und Festzug 03.07.05 (Festzelt am Ruppenfeld) Kirchenzug ca. 9.15 Uhr

Festmesse ca. 10.00 Uhr Festzug ca. 11.15 Uhr

Rückblick auf 2004



Weltcup am Götschen

Bei besten Pistenverhältnissen und unter der bewährten Regie des Sport OK fanden im Januar die Snowboard Weltcuprennen am Götschen statt. Für Bischofswiesen einmal mehr eine gute Gelegenheit, sich international zu präsentieren.



Georg Hackl

Unser Aushängeschild Georg Hackl gewann im Februar des Jahres die Vizeweltmeisterschaft im Rennrodeln. Damit konnte er seiner sagenhaften Triumphserie eine weitere Medaille hinzufügen und seine Ausnahmestellung als Sportler untermauern.



"Aschi"-Einweihung

Mitte Mai konnte das Naturbad Aschauerweiher mit Langlauf- und Wanderzentrum eingeweiht werden. Die Eröffnungsfeier war ein gelungenes Fest und die Anlage erhielt viel Zuspruch und Lob.



Neue Gaststättenpächter

In vier Bischofswieser Gaststätten, dem Aschauerwirt, Brennerbascht, Opatja sowie in der Götschenalm übernahmen neue Wirte den Betrieb. Dieser "Wirteschwung" bedeutet hohes Vertrauen in die Bischofswieser Wirtschaft. Wir wünschen den Gaststätten viel Erfolg und einen regen Besuch.



Neues Wegweisersystem

In der zweiten Hälfte des Jahres wurde das neukonzipierte Wegweiser-System im Gemeindegebiet aufgestellt. Aufgrund der überzeugenden Wirkung dieses Leitsystems ist bereits eine umfangreiche Nachbestellung bzw. Ergänzungslieferung in Auftrag.



Wanderzentren Aschauerweiher/Loipl

Mit der erfolgten Sanierung des Trimm-Dich-Weges im Rostwald konnte die letzte Lücke im Wanderzentrum Aschauerweiher geschlossen werden. Wegen der hohen Akzeptanz dieses Wanderzentrums wird für das nächste Jahr im gleichen Stil das Wanderzentrum Loipl/Winkl begründet bzw. beworben.



Steinerne Agnes - Geotop des Jahres 2004

Die Auszeichnung der Steinernen Agnes zum Geotop des Jahres 2004 (d.h. schönstes/interessantestes geologisches Objekt in Bayern) wurde von der Gemeinde zum Anlass genommen, den Parkplatz Hallthurm, Teile des Weges und den Aussichtsplatz unter der Agnes zu sanieren. Die Steinerne Agnes bietet sich an, auch weiterhin quasi als Symbol für die Bischofswieser Bergwelt des Lattengebirges und des Untersbergs zu stehen.

Rückblick auf 2004



Götschenlift-Verlängerung

Die Gemeinde Bischofswiesen hat im Spätsommer beschlossen, als Bauträger für die durchzuführende Verlängerung des Schlepplifts am Götschen aufzutreten. Dies war erforderlich, um die Zuschüsse von Bund und Land zu erhalten. Der Lift wurde im Nov./Dez. um ca. 250 m verlängert, die Gesamtkosten betragen etwa \in 477.000.-. Die Gemeinde hat sich v.a. wegen vertraglicher Verpflichtungen mit \in 25.000,-beteiligt.



Hotel Kurklinik

Der Bauausschuss hat mit seinem Beschluss in der Dezembersitzung das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes für das Hotelprojekt Kurklinik weiter vorangetrieben. Mit einem Abschluss des Verfahrens ist bis Mitte des nächsten Jahres zu rechnen. Danach können die ersten Bauabschnitte mit Umbau des ehemaligen Klinikgebäudes und Schwesternheims begonnen werden.



Vorschau für 2005

Weltcup im Januar

Mit der Weltcupdoppelveranstaltung am 5./6. Januar in Königssee und am 8./9. Januar am Götschen können zur besten Jahreszeit internationale Wettbewerbe geboten werden, die es wert sind, sie zu besuchen. Es dürfte kaum eine bessere Gelegenheit geben, uns der Welt als attraktives Tourismus-Gebiet und als würdige Gastgeber zu präsentieren, mit Ihrem Besuch können Sie dazu beitragen.

Informationen der Gemeinde Bischofswiesen

Anmeldung und Abmeldung bei der Meldebehörde

Das Einwohnermeldeamt informiert, dass seit 01.06.2004 Abmeldungen bei Aufgabe einer Wohnung in Bischofswiesen nur noch erforderlich sind, wenn

der Wegzug ins Ausland erfolgt, oder

 der Wegzug innerhalb Bayerns zu einer bereits bestehenden Zweitwohnung erfolgt. Zudem möchten wir darauf hinweisen, dass der Vermieter verpflichtet ist bei der Anmeldung mitzuwirken. Diese Mitwirkungspflicht umfasst insbesondere die Kontrolle, ob eine Anmeldung bei der Meldebehörde erfolgte, bzw. die Mitteilung an die Gemeinde, wenn ein Mieter sich nicht angemeldet hat.

Wasseranschluss

Das gemeindliche Wasserwerk wird im Jahr 2005 verstärkt Kontrollen der Wasserversorgungsanlage des Grundstückseigentümers (Hausinstallationen) durchführen. Der Grundstückseigentümer und die Benutzer haben den Beauftragten der Gemeinde den Zutritt zu ihren Räumen und zu allen der Wasserversorgung dienenden Einrichtungen zu gestatten.

Hundekot auf Bauernwiesen

Den Landwirten entsteht erheblicher Schaden, wenn Hundekot kurz vor dem Abmähen des Grases abgesetzt wird, da die Fäkalien durch das Mähwerk gleichmäßig im Gras verteilt werden und dieses als Rinderfutter dann nicht mehr verwendbar ist. Durch Hundekot verunreinigtes Gras birgt die Gefahr der Übertragung von Krankheitserregern auf Rinder. Im vergangenen Jahr wurden auch im Berchtesgadener Land durch den im Hundekot vorkommenden Parasiten Neospora caninum bei einigen Kühen eine Fehlgeburt verursacht. Wir appellieren daher an alle Hundehalter darauf zu achten, dass Hunde ihr Geschäft nicht auf Futterwiesen verrichten.

Hundesteuer

Hunde, die älter als 4 Monate sind, müssen bei der Gemeinde zur Hundesteuer angemeldet werden. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Befreiung von der Hundesteuerpflicht möglich. Auskünfte hierüber erteilt das Steueramt. Für die Abmeldung eines Hundes ist eine Bescheinigung des Todes durch einen Tierarzt oder ein Bescitigungsnachweis durch eine Tierkörperbeseitigungsanstalt erforderlich. Bei einem Verkauf ist der neue Halter der Gemeinde zu melden. Bei einem Umzug ist eine Abmeldung am bisherigen Halteort und eine Anmeldung am neuen Halteort erforderlich. Eine nicht erfolgte Anmeldung eines Hundes erfüllt den Straftatbestand der Steuerhinterziehung und kann zur Anzeige gebracht werden.

Halteverbot wegen Rettungszufahrten

Ab Kirche/Schule bis in Höhe des Feuerwehrhauses ist wegen der Feuerwehrzufahrt ein Halteverbot angeordnet. Zudem sind in verschiedenen Bereichen der Gemeinde Rettungszufahrten ausgewiesen, die in der Regel an weiß-rot gestreiften Eisenpfosten kenntlich

Informationen der Gemeinde Bischofswiesen

sind (z.B. Böcklweiherstraße in Höhe Anwesen Nr. 12). In der Vergangenheit wurde immer wieder festgestellt, dass diese Halteverbote nicht eingehalten werden. Durch die Missachtung kann sich ein erforderlicher Rettungseinsatz zeitlich verzögern und Menschenleben gefährdet werden. Jeder kann Opfer eine Unfalles werden und dringend auf schnellstmögliche Versorgung durch Feuerwehr oder Rettungsdienste angewiesen sein. Wir bitten um Beachtung der entsprechenden Anordnungen.

Wohnungen

Die Gemeinde Bischofswiesen verfügt über eigene Wohnungen und hat das Vorschlagsrecht für eine ganze Reihe von Wohnungen des Wohnbauwerks im Berchtesgadener Land und der Oberbayerischen Heimstätte. Derzeit sind nicht alle zur Verfügung stehenden Wohnungen belegt. Wohnungsinteressenten setzen sich bitte mit Herrn Rechtenbach, Tel. 8809-37 in Verbindung.

Räum- und Streupflicht

Die Anlieger an innerörtlichen öffentlichen Straßen haben werktags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr die an ihrem Grundstück liegenden Gehwege bzw. Gehbahnen auf den erschließenden Straßen zu räumen und zu streuen. Die Maßnahmen sind während des genannten Zeitraumes soweit erforderlich mehrmals täglich durchzuführen. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass, selbst wenn eine Räumung durch die Gemeinde erfolgt, die entsprechende Sicherungspflicht beim Grundstückseigentümer verbleibt. Den anfallenden Räumschnee bitten wir nicht auf die öffentliche Verkehrsfläche zu räumen, da dadurch eine Gefährdung des Straßenverkehrs und zusätzlicher Räumaufwand für die Gemeinde entsteht.

Termine Abfuhr blaue Tonne

Die blauen Tonnen werden wie bisher Dienstag bis Donnerstag entleert (bei Feiertagen verschiebt sich die Entleerung um je einen Tag). Die Entleerung erfolgt im vierwöchigen Rhythmus durch die Firma Fendt, Bischofswiesen.

11 13. Januar 2005	31. Mai - 02. Juni 2005	20 22. September 2005
08 10. Februar 2005	28 30. Juni 2005	18 20. Oktober 2005
08 10. März 2005	26 28. Juli 2005	15 17. November 2005
05 07. April 2005	23 25. August 2005	13 15. Dezember 2005
03 06. Mai 2005		

Termine Abfuhr gelber Sack

Die gelben Säcke werden im Gemeindegebiet Bischofswiesen wie bisher an den Wochentagen Dienstag bis Mittwoch im vierwöchigen Rhythmus durch die Firma Fendt, Bischofswiesen, abgeholt und entleert (bei Feiertagen verschiebt sich die Entleerung um je einen Tag).

04. + 05. Januar 2005	24. + 25. Mai 2005	13. + 14. September 2005
01. + 02. Februar 2005	21. + 22. Juni 2005	11. + 12. Oktober 2005
01. + 02. März 2005	19. + 20. Juli 2005	08. + 09. November 2005
30. + 31. März 2005	17. + 18. August 2005	06. + 07. Dezember 2005
26. + 27. April 2005	0	

Bei Fragen oder Problemen mit der Abholung/Entleerung der blauen Tonne oder bei Nachbestellungen der gelben Säcke wenden Sie sich bitte an die Firma Fendt (Tel.: 08652/1250). Bei Fragen oder Problemen mit der Restmüllabfuhr wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Bischofswiesen (Tel: 08652/8809-39).

Zweitwohnungssteuer

Der Gemeinderat Bischofswiesen hat die Einführung einer Zweitwohnungssteuer beschlossen. Auf das beiliegende Merkblatt wird verwiesen. Die Zweitwohnungssteuer wurde beschlossen, um die Nutzer der Zweitwohnungen an den Kosten der Infrastruktur der Gemeinde (Straßen, Kanäle...) entsprechend zu beteiligen.

Zäune entlang von öffentlichen Straßen

In der Vergangenheit ist es bei der Abfuhr der Mülltonnen vereinzelt zu Problemen mit in den Straßengrund ragenden Zäunen gekommen. Wir möchten darauf hinweisen, dass Zäune, ebenso wie Hecken, nicht in den lichten Raum der Verkehrsfläche ragen dürfen. Der lichte Raum umfasst nicht nur die eigentliche Straße, sondern zusätzlich einen mindestens 50 cm breiten Steifen neben der Straße, der freizuhalten ist.

Blutspendetermine in der Turnhalle von Bischofswiesen

Mit dem Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes wurden für das Jahr 2005 folgende Blutspendetermin vereinbart: Mi., den 09.02.2005 von 17.00 – 20.00 Uhr, Do., den 02.06.2005 von 17.00 – 20.00 Uhr, Di., den 27.09.2005 von 17.00 – 20.00 Uhr

Internetseite der Feuerwehr

Die Feuerwehr Bischofswiesen ist mit einer neuen Homepage im Internet präsent. Die Adresse lautet: www.feuerwehr-bischofswiesen.de

Internetseite der künftigen Partnergemeinde Wölbling

Die künftige Bischofswieser Partnergemeinde ist im Internet unter der Adresse <u>www.woelbling.at</u> präsent. Dort können allgemeine Informationen über die Gemeinde Wölbling eingesehen werden.